

Letzte Hemden gegen das Sparpaket: Oben besteuern statt unten kürzen!

Zur Verabschiedung des unsozialen Sparpakets und des Bundeshaushalts 2011 im Kabinett am 7. Juli versuchten wir (Verdi-Erwerbsloseninitiative, Koordinierungsstelle gewerkschaftlicher Erwerbsloseninitiativen, Attac, Aktionsbündnis Sozialproteste und Campact) über 42.000 Unterschriften an Arbeitsministerin von der Leyen zu übergeben. Zwar erschien die Ministerin nicht, aber wir konnten mit der eisigen Aktion gute Medienbilder produzieren, die sehr gut aufgenommen wurden.

Wie geht es weiter?

Online-Appell: Die Übergabe der 42.000 Unterschriften (täglich werden mehr) an Ursula von der Leyen soll noch in der Sommerpause erfolgen. Insbesondere Attac macht sich auf die Suche nach Aktiven in Hannover, die eine Übergabeaktion vorbereiten und durchführen würden. Der Appell läuft Online erst einmal weiter (<http://www.campact.de/spar/sn1/signer>) und kann weiter beworben werden.

Wahlkreis-Aktion an Bundestagsabgeordnete: Ab Mitte August möchte Campact eine Online-Aktion an die Bundestagsabgeordneten von CDU/CSU und FDP starten, bei der die Menschen jeweils eine Email an die Abgeordneten ihres Wahlkreises verschicken. Die Forderung ist, beim Haushalt nachzubessern, um auch Spitzenverdiener/innen und Vermögende bei der Haushaltssanierung einzubeziehen, anstatt einseitig sozial Schwächere zu belasten.

Letzte Hemden sammeln

Wenn der Haushalt in der ersten Sitzungswoche des Bundestags nach der Sommerpause eingebracht wird, wollen wir nachlegen: Über den Sommer sammeln wir bundesweit „letzte Hemden“, die von Menschen mit ihren Forderungen und Slogans gegen das unsoziale Sparpaket bemalt und beschrieben werden. Diese Hemden werden zur Haushaltssitzung auf einer langen Wäscheleine auf der Wiese vor dem Bundestag präsentiert. Dazu werden von der Leyen und die finanzpolitischen Sprecher/innen der Bundestagsfraktionen eingeladen. Ziel ist es, die unsozialen Auswirkungen des Sparpakets noch einmal mit einem starken Bild in die Medien zu tragen.

Forderung: Reiche besteuern statt Armut verschärfen.

Ziele: Erhöhung des Spitzensteuersatzes, Wiedereinführung der Vermögenssteuer, Einführung der Finanztransaktionssteuer, Stopp der Kürzungen im Sozialbereich (insbesondere Elterngeld und Rentenzahlungen für Hartz IV-Empfänger/innen, Heizkostenzuschuss für Haushalte mit geringem Einkommen, Übergangsgeld für Arbeitslose...)

Sammlung der Hemden:

- Dezentrale Mitmach-Aktion: Bis der Haushalt eingebracht wird, sammeln wir landauf, landab und vor allem Ortsgruppen der Bündnispartner (v.a. Attac, Arbeitslosen-Inis) "letzte Hemden", die möglichst in öffentlichen Aktionen in Fußgängerzonen bemalt werden mit Forderungen a la "Reiche besteuern!", "Sparpaket stoppen!", "Oben besteuern, statt unten kürzen" usw.
- Wir bereiten ein "Aktionskit" vor, mit dem Gruppen in ihrer Stadt solche Hemdenaktionen machen können. Inhalt: Flyer, Muster-PM, Checkliste zur Vorbereitung der Aktion. Das alles wird noch im Juli fertiggestellt. Soll möglichst Ende nächster Woche auch online gehen.
- Auf der Attac-Sommerakademie (29. Juli – 1. August) in Hamburg werden die ersten 300 Hemden bemalt.
- Zugleich verschicken Campact und Attac einen ansprechenden Aufruf, der sich an Einzelpersonen wendet, die per Post mit ihrem (bemalten oder unbemalten) Hemd an der Aktion mitwirken können.
- Hemdensammlung durch Verdi/Koordinierungsstelle?